



## Niederschrift Nr. 603

über die am 25.09.2017 abgehaltene öffentliche Sitzung des Gemeinderates

**Beginn:** 20:08 Uhr  
**Ende:** 21:40 Uhr  
**Ort:** Gemeindeamt, Sitzungszimmer  
**Anwesend:** Bgm. Martin Schwaninger, Ing. Bruno Haselwanter, Bernhard Gstir (Ersatz für Birgit Ladner [entschuldigt]), Ing. Peter Berchtold, Barbara Baldauf, Franz Haider, Fabian Lindenthaler, Simon Kluckner, Dr. Lukas Neumann, Auer Angelika, Hermann Pentscheff  
**Zuhörer:** Georg Köll, Andreas Hofer, Martin Lindenthaler, Marco Haselwanter, Stefan Kleinhans, Armin Osele, Kathrin Auer, Claudia Deutschmann

### Tagesordnung:

1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Eröffnung
2	Genehmigung der Niederschriften Nr.: <b>602</b> vom 28.08.17
3	Beratung und Beschlussfassung – Anfrage um Zustimmung für Schulbesuch in Zirl
4	Beratung und Beschlussfassung – Förderung Wärmepumpe – Anlage auf Gp. 653/4 Hr. Dworschak
5	Beratung und Beschlussfassung – Neue Energiequelle „Holzpellets“ für das Gemeindehaus
6	Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Heizung, Sanitäre Installationen Zubau Gemeindehaus
7	Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Zimmermeisterarbeiten sowie Spengler- u. Dachdeckerarbeiten für die Errichtung Zubau Gemeindehaus
8	Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Elektroinstallation Zubau Gemeindehaus
9	Beratung und Beschlussfassung – Genehmigung des Nachtragsvoranschlags für den Grundkauf auf Gp. 1123/1
10	Information bezüglich Nachverhandlungen von Auftragsvergaben
11	Beratung und Beschlussfassung – Umschuldung eines alten Kredites auf günstigere Konditionen
12	Information bezüglich Geschwindigkeitsmessungen in der Zukunft - Geschwindigkeitsreduzierungen
13	Anträge, Anfragen und Allfälliges

1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Eröffnung
---	---

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte/innen und Besucher, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 20:08 Uhr.

Hr. Bernhard Gstir vertritt zum ersten Mal einen Gemeinderat.  
Die Angelobung des neuen Gemeinderates wird vom Bgm. durchgeführt.

GR. Auer Angelika hat heute Vormittag einen Antrag auf Unterfertigung eines Raumordnungsvertrages eingebracht. Nachdem dazu heute kein Beschluss gefasst werden kann wird der Antrag unter Allfälliges behandelt.

Die Aufnahme der nachfolgenden Tagesordnungspunkte wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

13 b	Beratung und Beschlussfassung - Vertretung der Kulturausschussobfrau
14	Beratung und Beschlussfassung – Ausschluss der Öffentlichkeit

2	Genehmigung der Niederschrift Nr.: <b>602</b> vom 28.08.2017
---	--

Die Niederschriften wurden allen GR-Mitgliedern rechtzeitig per Mail zugesandt. Auf Anfrage des Bürgermeisters gibt es keine Einwände gegen die Niederschriften.  
Die Niederschriften werden einstimmig genehmigt.

3	Beratung und Beschlussfassung – Anfrage um Zustimmung für Schulbesuch in Zirl
---	---

Fr. Susanne Gleinser, Oberpettnau stellt den Antrag, dass Ihre beiden Kinder Benjamin und Jasmin (beide geboren 2006) weiterhin die Neue Mittelschule in Zirl besuchen dürfen. Die Kinder sind immer schon in Zirl zur Schule gegangen und es wäre für die beiden eine große Umstellung, wenn sie aus Ihrem gewohnten Umfeld gerissen werden.  
Der GR ist einstimmig für den Schulbesuch der Kinder in der Neuen Mittelschule in Zirl.

4	Beratung und Beschlussfassung – Förderung Wärmepumpe – Anlage auf Gp. 653/4 Hr. Dworschak
---	---

Hr. Dworschak Christian, Höhberg 6A, stellt ein Ansuchen um Förderung einer Wärmepumpe. Die Zusicherung des Landes Tirol von der Wohnbauförderung vom 12.09.2017 mit Geschäftszahl WBF-F101 6317 / 2017 liegt vor.  
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, gemäß Beschluss vom 06.03.2017- Niederschrift Nr. 598, dem Antragsteller eine Förderung für die Anlage von insgesamt EUR 400,00 auszuzahlen.

5	Beratung und Beschlussfassung – Neue Energiequelle „Holzpellets“ für das Gemeindehaus
---	---

Der Bürgermeister stellt den Antrag, einen Grundsatzbeschluss bezüglich Heizquelle für das Gemeindehaus ordnungsgemäß zu fassen.  
Seit der Planung wurde dieses Thema ausführlich diskutiert. Eine Gasheizung wurde allgemein abgelehnt, weil man den Energieträger Holz bevorzugt. Eine Wärmepumpe wurde aufgrund des

hohen Energiebedarfes und des schlechten Isolierwertes des alten Hauses von Fachkreisen abgelehnt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung einer neuen Pellets Heizung für das Gemeindehaus und den Zubau am Gemeindehaus.

6	Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Heizung, Sanitäre Installationen Zubau Gemeindehaus
---	---

Der Bgm. informiert über 3 Angebote bezüglich Heizungs- und Sanitärinstallationen im Zubau Gemeindehaus. Untenstehend die zu erbringenden Leistungen:

1. Neue Heizung für das gesamte Gemeindehaus im Bauhof - inklusive 4000 l Pufferspeicher.
2. Neue Verteilerzentrale im Gemeindehaus
3. Sämtliche Installationen im neuen Zubau
4. Sämtliche Installationen in den 3 Wohnungen ( neue Bäder, WC u. Küchenanschlüsse, im Altbestand Fußboden- und Wandheizung)
5. 170 m<sup>2</sup> Wand- und Fußbodenheizung im Altbestand plus Vorkehrung von Anschlüssen für eine spätere Niedertemperaturheizung im übrigen Gemeindehaus.

Angebote von unten stehenden Firmen liegen vor:

Fa. Anton Schaur, Thaur	EUR 144.200,00 netto
Fa. Prascher Installationen	EUR 155.464,50 netto
Fa. Munter Installationen	EUR 155.921,00 netto

Der GR beschließt einstimmig die Vergabe an die Firma Anton Schaur, Thaur für EUR 144.200,00 netto.

7	Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Zimmermeisterarbeiten sowie Spengler- u. Dachdeckerarbeiten für die Errichtung Zubau Gemeindehaus
---	---

### **1. Vergabe: Zimmermeisterarbeiten**

Diese Arbeiten beinhalten hauptsächlich Holzfassaden, Schalungen, Abdeckungen und Lattungen.

Es liegen 3 Angebote vor:

Innovativ-Creativ Zimmerei GmbH, Terfens	EUR 53.234,57 netto
Kreativ Holzbau, Völs	EUR 56.455,45 netto
Dach und Fach, Polling	EUR 65.518,35 netto

Der GR beschließt einstimmig die Vergabe an die Firma Innovativ-Creativ Zimmerei GmbH, Terfens für EUR 53.234,57 netto.

### **2. Vergabe: Spengler- und Dachdeckerarbeiten**

Diese Arbeiten beinhalten hauptsächlich Abdichtungen, Schwarzdeckerarbeiten, Bauspenglerarbeiten, Rinnen, Ableitungen von Oberflächengewässern usw.

Es liegen 3 Angebote vor:

Manfred Neuner, Scharnitz	EUR 63.302,64 netto
Anker Dach und Glas, Hall in Tirol	EUR 72.143,52 netto
Johann Angerer, Innsbruck	EUR 82.528,80 netto

Der GR beschließt einstimmig die Vergabe an die Firma Manfred Neuner, Scharnitz für EUR 63.302,64 netto.

8	Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Elektroinstallation Zubau Gemeindehaus
---	--

Der Bgm. informiert über 3 Angebote zur Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten im Zubau des Gemeindehauses. Diese Arbeiten beinhalten Installationen in den 3 Wohnungen, im Kindergartenzubau, Zuleitung für eine E - Tankstelle, Blitzschutz, Verteilerkästen usw.

Es liegen 3 Angebote vor:

EVT Riml, Hatting EUR 28.199,15 netto

Elektro Berchtold, Petttau EUR 30.646,00 netto

SE Elektro Technik, Silz EUR 34.027,40 netto

GR Peter Berchtold erklärt seine Befangenheit und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der GR beschließt mit 8 zu 2 Stimmen die Vergabe an die Firma EVT Riml, Hatting für EUR 28.199,15 netto.

9	Beratung und Beschlussfassung – Genehmigung des Nachtragsvoranschlages für den Grundkauf auf Gp. 1123/1
---	--

Der Bgm. berichtet, dass die Kreditaufnahme für den „Grundkauf Mötzerfeld“ einer behördlichen Genehmigung bedarf. Da dieser Grundkauf in unserem Budget 2017 noch nicht berücksichtigt worden war, muss heute der Gemeinderat dieses außerordentliche Vorhaben unter Konto No. 840000 in Höhe von EUR 450.000,00 beschließen.

Dieses außerordentliche Vorhaben war in der Zeit zwischen 11.09.17 bis 25.09.17 der Öffentlichkeit kundgemacht worden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Genehmigung des außerordentlichen Nachtragsvoranschlages in Höhe von EUR 450.000,00.

10	Information bezüglich Nachverhandlungen von Auftragsvergaben
----	--

Der Bgm. berichtet von dem Ergebnis der Nachverhandlung mit der Fa. Baumeister Bucher, Flauring. Die Baufirma gewährte der Gemeinde eine Preisreduzierung von 3 % und kommt so auf eine Angebotssumme von EUR 286.526,12 netto.

Der Bgm. berichtet von dem Ergebnis der Nachverhandlung mit der Tiroler Sparkasse, Innsbruck. Die Bank gewährte der Gemeinde einen Aufschlag zum EURIBOR von 0,46 % auf 15 Jahre garantiert. Ursprünglich war dieser Aufschlag nur auf eine Dauer von 10 Jahren garantiert.

Der Kredit kann laut Bgm. ohne Pönale vorzeitig zurückbezahlt werden.

Die nun vorliegenden Kreditverträge für die Tiroler Sparkasse (IBAN AT 94 2050 3033 3112 5116 Summe EUR 400.000,00 Wohnbaukredit und IBAN AT 94 2050 3033 3112 5140 Summe EUR 450.000,00 Grundkaufkredit), welche bei der letzten Sitzung am 28.08.2017 beschlossen wurden, werden nun vom Gemeindevorstand unterschrieben.

11	Beratung und Beschlussfassung – Umschuldung eines alten Kredites auf günstigere Konditionen
----	---

Der Bgm. berichtet, dass die Gemeinde Petttau noch einen alten Kredit in Höhe von ca. EUR 940.000,00 für die Errichtung Kultursaal regelmäßig zurückzahlt. Aufgrund der geänderten Situation des Geldmarktes hätte die Gemeinde nun die Gelegenheit, diesen Kredit auf folgende Kondition ebenfalls mit der Tiroler Sparkasse umzuschulden.

**Tiroler Sparkasse:** Gebühren: EUR 14,00 / Quartal

**Aufschlag zum EURIBOR garantiert auf 15 Jahre – 0,46 %,**

Die momentanen Konditionen der Raiffeisenlandesbank Tirol, lbk betragen:

**Aufschlag zum EURIBOR garantiert auf 15 Jahre – 0,79 %,**

Auch mit der Raiffeisenlandesbank Tirol, lbk wurde nachverhandelt. Das beste Angebot war:

**Aufschlag zum EURIBOR garantiert auf 15 Jahre – 0,65%.**

Die Gemeinde würde sich durch die Umschuldung zur Tiroler Sparkasse EUR 3.102,00 im ersten Jahr ersparen. Die Umschuldungskosten sind laut Bgm. vernachlässigbar. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Kredit von der RLB Tirol auf die Tiroler Sparkasse mit einem **Aufschlag zum EURIBOR garantiert auf 15 Jahre – 0,46 %** umzuschulden, sofern die Umschuldung von der Aufsichtsbehörde genehmigt wird.

12	Information bezüglich Geschwindigkeitsmessungen in der Zukunft - Geschwindigkeitsreduzierungen
----	--

Der Bgm. informiert, dass sich der Sprengel intensiv mit der Anschaffung von Geschwindigkeitsmessgeräten auseinandersetzt. Zur allgemeinen Information muss man mit folgenden Kosten rechnen:

#### Radargeräte

Grabungsarbeiten, Stromversorgung für das Messgerät:	EUR 5.000,00 netto
Infrastruktur der Säule ohne Kamera, Genehmigungen usw.	EUR 15.000,00 netto
Kamera zum Messen, Eichung, Wartung	EUR 55.000,00 netto

Die Kamera könnte von mehreren Gemeinden angekauft werden und könnte so ständig von einem Standort zum nächsten ausgetauscht werden. Die Strafgeelder kämen zu 80 % der Exekutive und nur zu 20 % der Gemeinde Pettnau zu Gute.

Es wird festgehalten, dass bei Geschwindigkeitsmessungen die Verkehrsteilnehmer automatisch langsamer fahren und so wenig Strafgeelder lukriert werden können.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

13 a	Anträge, Anfragen und Allfälliges
------	-----------------------------------

a) GR. Angelika Auer hat heute Vormittag einen Antrag auf Unterfertigung eines Raumordnungsvertrages zur Regelung des § 33 TROG eingebracht. Nachdem dazu heute ohnehin kein Beschluss gefasst werden kann, schlägt der Bgm. vor, den Antrag im Gemeindevorstand mit einem Rechtsexperten und den betroffenen Personen zu behandeln.

b) GR Lukas Neumann fragt nach der baulichen Entwicklung des WC's in der Kirche. Der Bgm. berichtet zu diesem Thema, dass alle Vorbereitungen im Laufen sind, aber es noch Probleme mit der Diakonie bezüglich Genehmigung gibt.

c) Der Bgm. berichtet, dass der Weg in Leiblfing (Kapellensiedlung – Wirtschaftsweg Dirschenbach) fertiggestellt wurde und schon von vielen begangen wird. Die Rückmeldungen sind durchwegs positiv.

d) GRin Barbara Baldauf regt an, einen Wickeltisch im Kultursaal anzubringen.

e) GR Hermann Pentscheff will wissen wie die Einsichtnahme in Gutachten durch Gemeinderäte gehandhabt wird.

Der Bgm. erklärt, dass er Gutachten höchstens zur kurzen Einsichtnahme zur Verfügung stellt, oder auszugsweise Kopien an Gemeinderäte weitergibt. Eine Kopie des gesamten Gutachtens bekommt nur die betroffene Partei.

f) GRin Angelika Auer will wissen, wann genau unser Raumplaner DI Ofner in Pension geht. Der Bgm. kann kein genaues Datum nennen.

g) GRin Angelika Auer regt an, die Lärmverordnung der Begrüßungsmappe für neu Zugezogene, beizulegen.

h) GR Franz Haider berichtet, dass die Hundeverbotstafeln für den Spielplatz bereits eingetroffen sind und in Kürze montiert werden.

13b	Beratung und Beschlussfassung - Vertretung der Kulturausschussobfrau
-----	--

Der Bgm. schlägt vor, dass Bruno Haselwanter in der Zeit, in der GRin Birgit Ladner nicht anwesend sein wird, die Position des Obmannes im Kulturausschuss übernehmen soll. Der Gemeinderat beschließt einstimmig GR Ing. Bruno Haselwanter als Kulturausschussobmann einzusetzen.

14	Beratung und Beschlussfassung – Ausschluss der Öffentlichkeit
----	---

Der Bürgermeister bittet um Abstimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Der weitere Verlauf handelt über Personalangelegenheiten sowie diskrete Angelegenheiten, welche für die Öffentlichkeit nicht bestimmt sind. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung am 25.09.2017 um 21:40 Uhr.